



**Jahresbericht der Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Stolberg-Valognes e.V.
vorgelegt auf der Mitgliederversammlung am 03.04.2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Gäste,

ich freue mich, Ihnen und euch als Vorstandsvorsitzende an dieser Stelle über unsere Vereinsaktivitäten des vergangenen Kalenderjahres 2024 zu berichten.

Die neun Vorstandsmitglieder haben sich 2024 zu insgesamt neun Vorstandssitzungen getroffen, um gemeinsam Veranstaltungen zu planen und vorzubereiten, aber auch, um neue Ideen für künftige Aktivitäten zu entwickeln.

Unser Stammtisch, der seit 2022 eine regelmäßige Begegnungsmöglichkeit ist für Mitglieder und solche, die es noch werden wollen, wurde auch im letzten Jahr gut angenommen. Bei den acht Terminen trafen sich in der Bodega wechselnde Konstellationen von Gästen zu angeregten Gesprächen bei Wein oder anderen Getränken. Erstmals haben wir im Dezember einen Adventsstammtisch angeboten, der ebenfalls gut besucht war.

Um unsere Aktivitäten sichtbarer zu machen, haben wir auch im vergangenen Jahr mehrere Kommunikationskanäle genutzt, neben den stets aktuellen Informationen auf unserer Vereins-Webseite www.stolberg-valognes.de sowie über unsere WhatsApp-Gruppe für Mitglieder. So ist das Partnerschaftskomitee seit letztem Jahr auf der Plattform "Heimat-Info" (die sog. Stolberg-App) registriert und dort veröffentlichen wir Beiträge oder Veranstaltungshinweise. Zudem wurden in der lokalen Presse jeweils kurze Mitteilungen zu Veranstaltungen wie Kinoabend oder Kochkurse veröffentlicht. Und nach unserer Valognes-Fahrt sind sogar Berichte in mehreren Medien erschienen: im Stadtmagazin Hieronymus, in der Aachener Sonntagszeitung und der Tageszeitung sowie auf den Homepages von Antenne AC sowie der Stadt Stolberg.

Unser Jahresprogramm startete am 25. Januar 2024, nur drei Monate nach der Wahl des neuen Vorstands-Teams, mit einer neuen Veranstaltung. Anlässlich des Deutsch-Französischen Tages, der jährlich am 22. Januar stattfindet, haben wir einen deutsch-französischen Filmabend angeboten, zu dem nicht nur Mitglieder, sondern alle Interessierten eingeladen waren. Dank einer finanziellen Förderung durch den Deutsch-Französischen Bürgerfonds konnten wir neben Getränken auch ein reichhaltiges kaltes Fingerfood-Buffet anbieten, der Eintritt war kostenfrei. Zudem haben wir einen Infolyer zum Partnerschaftskomitee erstellt mit einem Hinweis zum Filmabend und diesen im Vorfeld an zahlreichen Stellen in Stolberg ausgelegt. Das Interesse war erfreulich hoch, über 40 Besucherinnen und Besucher kamen zum Filmabend, darunter auch drei Vorstandsmitglieder aus

dem Comité de Jumelage, die extra für die Veranstaltung aus Valognes angereist waren. Vor und nach dem Film gab es Gelegenheit zum Austausch, der angeregt stattfand. Nach dem Filmabend konnten wir eine Reihe neuer Mitglieder im Verein begrüßen, die durch den Filmabend auf uns aufmerksam geworden waren.

Ein Anliegen des Partnerschaftskomitees war und ist es, engeren Kontakt zu Stolberger Schulen aufzunehmen, um auch Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern auf die Städtepartnerschaft und unsere Aktivitäten aufmerksam zu machen. Daher hat sich Beate Camiola aus unserem Vorstand im Januar mit einer Lehrerin des Ritzeveld-Gymnasiums zum Austausch getroffen, die den dortigen Schüleraustausch mit Valognes betreut. Zudem waren sie und die Vorsitzende Diana Küpper im Mai zum offiziellen Empfang einer Schülergruppe aus Valognes eingeladen, bei dem auch Bürgermeister Patrick Haas anwesend war, um die Schülergruppe zu begrüßen. Bei dem Empfang hatten wir Gelegenheit, den Schülerinnen und Schülern, die zum Austausch nach Stolberg gekommen waren, die Arbeit des Partnerschaftskomitees vorzustellen.

Unsere Mitgliederversammlung fand am 18. April 2024 um 19 Uhr im Parkhotel Hammerberg statt. Unter den teilnehmenden Mitgliedern waren erfreulicherweise auch einige unserer nach dem Filmabend neu gewonnenen Mitglieder. Nach dem "offiziellen" Teil mit Berichten aus dem Vorstand blieben viele noch sitzen, um in gemütlicher Runde bei einem Getränk miteinander zu plaudern und Neuigkeiten auszutauschen.

Ein Höhepunkt im Jahresprogramm war die Fahrt nach Valognes vom 20. bis 23. Juni 2024 - der erste Besuch dort nach fünf Jahren! Eine Gruppe von 23 Personen, darunter die stellvertretende Bürgermeisterin Karina Wahlen und sechs weitere Ratsmitglieder sowie mehrere neue Mitglieder des Partnerschaftskomitees, folgten der Einladung von Bürgermeister Jacques Coquelin zum 80. Jubiläum der Befreiung von Valognes.

Nach der Ankunft in Valognes am späten Donnerstagnachmittag wurden die Gäste von ihren Gastfamilien wie immer sehr herzlich in Empfang genommen und konnten den ersten Abend in Ruhe zu Hause verbringen.

Am Freitag fand eine Tour an die Ostküste der Halbinsel Cotentin statt. Nach einem Mittagessen in Fontenay-sur-Mer mit Blick aufs Meer fuhren wir nach Saint-Vaast-la-Hougue, um von dort mit einem Amphibien-Fahrzeug zur Insel Tatihou überzusetzen. Wir legten also den Hinweg über das Wasser zurück, wie mit einem „normalen“ Boot, den Rückweg allerdings über das Watt, auf Rädern! Nach der Rückkehr war dann wieder ein ruhiger Abend in den Gastfamilien angesagt.

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen der Feierlichkeiten zum 80. Jubiläum der Befreiung von Valognes durch die Alliierten, an denen auch Gäste aus der englischen Partnerstadt Wimborne sowie einige amerikanische Gäste teilnahmen. Unter dem Motto „Valognes fête la paix“ hatte Bürgermeister Jacques Coquelin ein vielseitiges Programm initiiert: von der Einweihung der Avenue Kenneth J. McDonald über eine feierliche Zeremonie am Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegungen bis hin zur Enthüllung des neuen Kunstwerkes „Blatt der Freiheit“. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Park gab es am Nachmittag zahlreiche öffentliche Musikdarbietungen sowie die sehr informative und beeindruckende Ausstellung „Valognes fête la paix“ im Stadtzentrum. Zum Abschluss der

Feierlichkeiten wurden alle Gäste am Abend zu einem gemeinsamen Abendessen mit musikalischer Begleitung eingeladen. In vielen Redebeiträgen stellten der Bürgermeister sowie die Vertreterinnen und Vertreter aller Partnerschaftskomitees Freiheit, Freundschaft und vor allem Frieden in den Mittelpunkt und Gastgeber wie Gäste nutzten die Gelegenheit zum interkulturellen, grenzüberschreitenden Austausch.

Im November war schließlich wieder Zeit zum gemeinsamen Kochen und aufgrund des sehr großen Interesses konnten wir sogar zwei Kochkurse "Französische Küche" mit insgesamt 38 Teilnehmenden durchführen. Unter der gewohnt souveränen und fachkundigen Anleitung durch Meisterkoch Joseph Meesters wurde an den vier Kochstationen geschneidelt, gedünstet, gebraten, angerichtet und anschließend serviert. Die Mühe lohnte sich, denn auf den Tisch kam eine Menüfolge „à la normande“ aus jeweils zwei Vor-, Haupt- und Nachspeisen, natürlich mit den passenden Weinen. Danach waren die Bäuche gut gefüllt und die Gesichter sehr zufrieden.

Unsere Mitgliederzahlen sind weiterhin erfreulich, da sie seit der Gründung des Partnerschaftskomitees stetig gewachsen sind und derzeit kontinuierlich bei gut über 100 liegen. Zum Jahresende 2024 waren 115 Personen Mitglied in unserem Verein.

Abschließend bedanke ich mich bei unseren Mitgliedern, die an unseren Aktivitäten teilnehmen und sich auf diese Weise wie auch durch ihre Unterstützung an vielen Stellen einbringen und zu einem aktiven Vereinsleben beitragen. Außerdem danke ich ganz herzlich meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für Anregungen und Diskussionen, für ihre Ideen und Vorschläge, und für ihre Bereitschaft, sich immer wieder mit mir in neue Projekte zu stürzen. Unser besonderer Dank an dieser Stelle gilt Burghart Klein, einem der Gründungsmitglieder des Vereins, der nach vielen Jahren des Engagements für die deutsch-französische Freundschaft seinen Posten als Stellvertretender Vorsitzender abgibt.

Zudem darf hier nicht unerwähnt bleiben, dass wir sowohl von der Sparkasse als auch der VR-Bank wieder großzügige Spenden erhalten haben, die wir für unsere Aktivitäten nutzen konnten und für die wir sehr dankbar sind.

Allen Anwesenden herzlichen Dank für ihre Teilnahme und ihre Aufmerksamkeit!

Merci beaucoup à toutes et à tous!

Ihre / Eure Diana Küpper

Vorsitzende